Liebe Freunde und Mitstreiter,

besonders erwähnt auch die Mitstreiterinnen, welche eine so wichtige Basis in dieser Arbeit bilden und so viel bewegen, Danke an Euch alle.

Die Ereignisse der letzten 10 Tage haben zu einer schnellen Veränderung des öffentlichen Lebens und zu einer "Entschleunigung" geführt. Ein langsameres Drehen des immer schneller werdenden "Hamsterrades" ist für viele höchste Zeit, denn ein Großteil unserer Mitmenschen lebt schon zu lange über ihren Kräften. Ein "Ruhiger werden" und sich auf die wichtigen Dinge des Lebens zu besinnen, wird zu einem großen Segen für unser Land werden.

Das wichtige Veränderungen in diesem Jahr anstehen, war klar und ist unvermeidlich, aber dass es so schnell und in diesem Rahmen passiert, hat sogar mich etwas überrascht. Jetzt gilt es diese neue Situation genau zu beobachten, Fehlentwicklungen aufzuzeigen und aus all dem wichtige Schritte für unsere Zukunft abzuleiten.

Gerade **für uns Elektrohypersensible (EHS)** ist diese Situation ein großer Gewinn. So können wir jetzt einige Behördengänge und andere wichtige Dinge per Post erledigen, was vorher eine persönliche Anwesenheit erfordert hat. Zudem erleben Millionen anderer Menschen, wie es ist in einer **sozialen Isolation leben zu müssen** und den Kontakt zur eigenen Familie, Verwandten, langjährigen Freunden etc. bis auf ganz wenige Ausnahmen zu reduzieren. Viele von uns leben seit Jahren in genau diesem "Ausnahmezustand" und **meine große Hoffnung ist, dass uns jetzt immer mehr Menschen verstehen werden, was wir seit Jahren durchmachen und erleben müssen.**

Große Wachsamkeit ist in jedem Fall geboten, da auch andere Kräfte diese Situation für ihre Ziele ausnutzen möchten. So haben erste Internetausfälle in einigen Regionen bereits dazu geführt, dass Stimmen laut werden, doch die Mobilfunknetze schnellstmöglich aufzurüsten. Auf der anderen Seite werden Kundendaten aus den Mobilfunknetzen dazu genutzt, um zu analysieren wie sich die Menschen noch bewegen und ob eine Ausgangssperre unerlässlich wird, https://ul-we.de/corona-app-handydaten-virenschutz-oder-totalueberwachung/. Ebenfalls die Daten aus den modernen Autos, siehe https://ul-we.de/versteckte-datensender-in-modernen-autos/. Hier gilt ganz klar mein Appell an alle, welche solche Geräte noch nutzen, diese bitte umgehend abzumelden und die SIM-Karten zu entfernen. Es ist wichtig für Euren eigenen Schutz und Eure Sicherheit, die Ortung und Überwachung zu verhindern. Wer noch Whats-App und andere Dienste nutzen möchte, kann das ja über Kabel weiterhin tun, siehe https://ul-we.de/empfehlungen/.

Deutlich wird auch der **Ruf nach mehr "Digitalisierung"** besonders der Schulen und für Heimarbeitsplätze. Hier kommen viele Systeme im Moment an ihre Grenzen und es zeigen sich noch deutliche Schwächen. Der **Ruf aus der Politik** wird laut, hier **noch schneller voran zu gehen und alle Wege schnellstmöglich zu Digitalisieren**. Vorreiter sind hier wieder einmal die Grünen und die Frage nach der massiven Zunahme des Stromverbrauchs bleibt unbeantwortet. Hier ist es wichtig **unser Recht auf ein "analoges Leben" immer wieder einzufordern und laut zu kommunizieren**.

In dieselbe Richtung geht es auch mit dem Bargeld: Dies ist als "Träger möglicher Erreger" bereits in die Kritik gekommen und die Menschen werden aufgefordert mit elektronischen Zahlungsmitteln zu bezahlen. Zudem stellen immer mehr Banken auf die neuen EU-Regelungen um und erlauben den Zugang zum Online-Banking nur noch über ein Smartphone. Wir sind hier auch selbst betroffen, so möchte PAY-PAL den Spendenzugang für unseren Verein "Unverstrahltes Land e.V." kündigen, wenn wir keine Handynummer mitteilen. Bin hier noch am Verhandeln, da niemand von uns ein solches Gerät besitzt und wir sicher auch keines anschaffen werden. Wer diese Möglichkeit noch nutzen möchte, um unsere wichtige Arbeit über diesen Weg noch zu unterstützen, kann dies bisher noch tun, https://www.unverstrahltes-land.de/aktiv-werden/. Die Bankverbindung über die Ethik-Bank funktioniert weiterhin wie gewohnt und ohne auf diese Überwachungstechnik zurückgreifen zu müssen.

Insgesamt ist es auch wichtig Widersprüche in der aktuellen Berichterstattung zur "Pandemie" zu sehen und zu hinterfragen. Zum Beispiel hat die Wahl in Bayern viele Fragezeichen ausgelöst und bisher gab es noch keine Erklärung, warum 10 Millionen Menschen zur Wahl gehen dürfen und parallel die Schulen geschlossen sind? Ebenso auch der Rücktransport von Menschen aus infizierten Urlaubsgebieten, ohne diese in Quarantäne zu stecken etc. Hier ist es wichtig wachsam zu bleiben, denn die ganze Aktion kann die ohnehin schwache Wirtschaft in kurzer Zeit vollständig zum Erliegen bringen. Besonders betroffen sind Freiberufler, Soloselbständige und Dienstleistungsbetriebe. Den Banken geht es ähnlich schlecht, nur diese müssen sich über eine staatliche Sicherung keine Sorgen machen. Treffen wird es die Sparer, denn eine Rettung der Banken bedeutet den Verlust der Sparguthaben.

Denke es ist wichtig hier sehr wachsam zu sein und die Dinge die uns berichtet werden genau zu hinterfragen. Denn wieso sollten Politiker und Medien, welche seit Jahren Falschinformationen zu Mobilfunk und 5G bringen, auf einmal die volle Wahrheit sagen? Lassen wir unseren gesunden Menschenverstand eingeschaltet und schauen genau hin. Unabhängig davon, sollte aber jeder auf seinen persönlichen Schutz achten, denn viele von uns gehören zur Risikogruppe. Von dem abgesehen wirkt die digitale Mikrowellenstrahlung bei jedem negativ auf das Immunsystem, aber bei uns EHS ist der Körper eben schon sehr geschädigt. Seid hier wachsam und vorsichtig, bleibt in Euren Funklöchern bzw. in Euren Strahlenschutzbereichen und schont Euch vor unnötiger Strahlung. Meine Gedanken sind besonders bei den Betroffenen, die über kein gutes Refugium verfügen. Eine Ausgangssperre ist hier besonders schlimm, da man der Strahlung schlechter als sonst ausweichen kann. Haltet durch und bleibt gesund !!! Tips zu einigen stärkenden Nahrungsergänzungsmitteln findet Ihr unter https://ul-we.de/empfehlungen/.

Für mich persönlich ist das Leben im Wald nahezu unverändert. Ich durchlebe ja seit Jahren schon eine "Quarantäne" und eine "Ausgangssperre". Das mir zur Verfügung stehende Auto ist auf der Rückfahrt von meiner Vortragsfahrt aus dem Norden, liegen geblieben und musste mit einem schweren Schaden in die Werkstatt geschleppt werden. Wann dieses wieder einsatzfähig ist, hängt von verschieden Faktoren ab. Im Moment sind aber alle Vorträge auf unbestimmte Zeit verschoben worden und so ist hier mehr Zeit dieses Problem zu lösen. Wie sich der Wegfall der Vorträge auf meine Versorgung mit Lebensmitteln auswirken wird, bleibt noch spannend. Die Büroarbeit ist ja nach wie vor in großer Menge vorhanden und viele unbeantwortete Emails haben jetzt eine Chance eine Antwort zu erhalten. Mit den Vorträgen starten wir wieder, sobald es die Situation ermöglicht, was im Moment aber noch nicht ab zu sehen ist. Es gibt eine Vielzahl von aufgezeichneten Vorträgen unter https://ul-we.de/category/faq/vortrage/ und Neue werden nach und nach veröffentlichen werde.

Wie es jetzt weiter geht, müssen wir beobachten. Sobald sich alles stabilisiert und beruhigt hat, würde ich persönlich die nächste 5G-Aktion vorschlagen. Jedenfalls wenn die Menschen sich in ihrer neue Situation eingefunden haben und wieder offen für andere Informationen sind. Meine Idee ist es den neuen 5G-Flyer vom "Unverstrahlten Land" in die Haushalte per Briefkasten zu verteilen. Spaziergänge alleine oder zu zweit sind noch wie vor erlaubt und unsere Ärzte sehen hier kein Risiko sich anzustecken. Geht einfach von Haus zu Haus und steckt diesen in die Briefkästen. Motiviert Eure Kinder und Jugendliche, das mit zu unterstützen. Bestellen könnt Ihr ihn kostenfrei bei www.unverstrahltes-land.de und per Fax: 07000/6200054. Im Moment können diese noch gedruckt werden, die Post arbeitet noch und die Mitstreiter vom Unverstrahlten Land freuen sich Euch damit zu unterstützen.

In diesem Sinne, Euch eine gesegnete Zeit, nutzt diese ungewohnten Vorzeichen, um eine neue Sicht auf alle Dinge zu bekommen. Setzt diese mit viel Zuversicht für unseren gemeinsamen Weg in eine strahlungsfreie Zukunft ein. Ich halte Euch weiter auf dem Laufenden.

Ganz herzliche Grüße

Euer

Uli Weiner www.ulrichweiner.de